

# Zubereitungen

## Auto-Nosode aus der Milch

- Milch von mehreren Kühen oder einer repräsentativen Kuh (z.B. über längere Zeit Erreger nachgewiesen) in Milchröhrchen sammeln (aus betroffenen Vierteln).
- Ev. Kultur ansetzen (zur Überprüfung, Anreicherung von Erregermaterial)
- 1 ml Milch (+ ev. Kolonie aus Kultur mit Öse) zu 9 ml 70 %igem Trinkalkohol (70% = 6.3 ml 96%iger Alkohol + 2.7 ml H<sub>2</sub>O) in ein Milchröhrchen abfüllen.
- 5 Tage stehen lassen (nicht am Sonnenlicht)

- 2 ml-Spritze mit Milch-Alkohol-Gemisch auffüllen (aufsaugen) und 12 x schütteln  
- bis zu 0.02 ml ausleeren (1 Tropfen in Konus von Spritze lassen) und mit 40 %igem Alkohol auf 2 ml auffüllen, 12 x schütteln (= C2). So weiter bis zur C28.  
(= Einglasmethode nach Korsakow)

Danach eine 50 ml Flasche nehmen und 0.5 ml der C28 hinein geben. Mit 40 %igem Alkohol auffüllen. Schütteln (→ C29, Stammlösung).

Von der C29 Stammlösung 0.5 ml in eine 50 ml Flasche hinein geben. Mit 10 %igem Alkohol (10% = 5 ml 96% Alkohol + 45 ml H<sub>2</sub>O) auffüllen. Schütteln (→ 50 ml C30).

Dosierung: „Mastitis-Erreger“-Nosode als Metaphylaxe beim Vergalten  
(als Staph.aureus-Nosode am häufigsten eingesetzt)

- beim Vergalten 3 Tage lang 2x täglich je 2 ml
- dann 1x wöchentlich 1 Gabe (2 ml) bis vor Geburt

Aus der C29-Stammlösung kann nach Belieben eine C30 hergestellt werden  
(0.5 ml für 50 ml; 2.0 ml für 200 ml-Flasche)